



ALLGEMEINE REGELN

- Zeigen Sie Interesse an den Tätigkeiten Ihres Kindes, so auch in Bezug auf die Nutzung des Internets. Regen Sie Gespräche darüber an!
- Bereiten Sie Ihr Kind auf die Welt des Internets vor! Sagen Sie ihm, dass das Internet ein unentbehrliches Mittel ist, um Informationen einzuholen, jedoch birgt dieses Mittel gleichzeitig viele Risiken.
- Sie sollten Ihr Kind daran gewöhnen, dass die Internetanwendung auch ein gemeinsames Programm sein kann und nicht nur allein genossen werden kann! Falls möglich, stellen Sie den Computer zu Hause im Wohnzimmer auf!
- Zeigen Sie Begeisterung und finden Sie immer Zeit, wenn Ihr Kind Ihnen etwas im Internet zeigen möchte!
- Benutzen Sie entsprechende Filterprogramme! Mit deren Hilfe können Sie die für Ihr Kind erreichbaren Seiten auswählen, Sie können ihr Kind vor Belästigungen von Pädophilen schützen, sowie verhindern, dass Ihr Kind im Internet Gewalt-Inhalte findet!
- Empfehlen Sie Ihrem Kind alternative Programme neben den Computerspielen und der Internetnutzung! Verwenden Sie Zeit und Energie darauf, das Interesse Ihres Kindes durch gemeinsame Programme auf die nichtvirtuelle Welt zu wecken!
- Falls Sie erfahren, dass Ihr Kind im Internet in irgendwelcher Form belästigt wurde, wenden Sie sich bitte per E-Mail an die Polizei!
- Bitte sprechen Sie mit Ihrem Kind über unsere Empfehlungen für Kinder!

HABEN SIE GEWUSST?

- Haben Sie gewusst, dass Teenager Mädchen wöchentlich 21 und Jungen 25 Stunden vor dem Bildschirm sitzen?
- Haben Sie gewusst, dass Ärzte empfehlen, Kinder unter 3 Jahren gar nicht an den Computer zu lassen, die 4-6 Jahre alten Kinder höchstens 20 Minuten und die Schüler bis 10 Jahren eine halbe Stunde pro Tag und nur mit den Eltern zusammen?
- Haben Sie gewusst, dass für Schüler zwischen 10-14 Jahren eine Stunde, für die Mittelschüler höchstens 2 Stunden pro Tag Internetanwendung zu empfehlen ist?
- Haben Sie gewusst, dass die Fachleute auch immer sagen: nach dem Sitzen vor dem Computer sollten die Kinder möglichst nicht fernsehen?



Das Programm SaferBrowsing wird unterstützt von::

Der Polizei in Ungarn
Der Polizei in Budapest

Kooperationspartner:

Symantec, der Hersteller des Norton Software
<http://www.symantec.com/hu/hu/norton/themes/familyresource/>

Puskás Tivadar Stiftung CERT-Hungary
<http://www.biztonsagosinternet.hu/>

Weitere Informationen:

www.safebrowsingprogram.com



Empfehlung eines sicheren Webfilterprogramms für Eltern und Kinder

Das Internet ist ein fantastisches Mittel, birgt jedoch auch Risiken. Das Internet wird auch von Leuten benutzt, die die Gutgläubigkeit und Neugier anderer Leute, hauptsächlich der Kinder ausnutzen. Sie sind da, in Foren, in Chaträumen, schleichen in Korrespondenzen und auch in die Suchprogramme. Diese Empfehlung ist für Eltern, die ihre Kinder vor der Gefahr des Netzes schützen möchten. Für alle, die ihre Kinder während der Internetnutzung in Sicherheit wissen wollen. Und diese Empfehlung ist auch für die Kinder, die das Internet schon selbstständig nutzen, aber noch nicht wissen, dass dies auch Risiken mit sich zieht. Wir hoffen und glauben, dass diese Empfehlung sowohl die Kinder als auch die Eltern zu umsichtiger und vorsichtiger Internetbenutzung anregt. Wir wünschen nützliches und sicheres Surfen!





ALLGEMEINE REGEL

- Lass nie den Computer allein, wenn du angemeldet bist, weil so jeder in deinem Namen E-Mails schicken, in deinem Namen auf Seiten gehen und deine persönlichen Geheimnisse erfahren kann!
- Bei jeder Seite, jedem Programm mach so wenig wie möglich Angaben über dich: verrate höchstens deinen Vornamen oder verwende am besten einen Spitznamen!
- Du vermeidest aufdringliche und störende Mobilanrufe, indem du nicht jedem deine Mobilnummer gibst.
- Sei auch vorsichtig mit der Weitergabe von Informationen bezüglich deiner Familie, deiner Bekannten, nur guten Bekannten darfst du so etwas erzählen, Personen, die du im Internet kennen gelernt hast nie!
- Setze keine provokanten oder aufreizenden Bilder (z.B. im Bikini) über dich oder deine Bekannten ins Netz!
- Sei vorsichtig beim Kauf im Internet, aber auch bei den kostenlosen Dienstleistungen lohnt es sich vorsichtig zu sein. Beim Kaufen achte darauf, wem du die Nummer deiner Bankkarte angibst, bei Dienstleistungen (z.B. beim Herunterladen von Klingeltönen) kann ein Virus oder Spy-onageprogramm mit der verlangten Dienstleistung zusammen heruntergeladen werden!
- Falls du zu Hause ein drahtloses System benutzt, schalte nach Beendigung der Internetanwendung alle Elemente des Gerätes aus, damit keine Person darauf Zugriff haben kann und diese illegal zu Lasten deiner Familie benutzen oder eure Daten benutzen kann!
- Glaube nicht unbedingt alles, was du im Internet findest: Du kannst die dort gefundenen Inhalte ruhig mit deinen Eltern, Lehrern, Freunden besprechen!
- Verlange nie die Erinnerung des Passwortes!



COMMUNITY SEITEN

- Lade nie provokative Bilder von dir hoch!
- Kennzeichne nie Personen, die du nur aus dem Internet kennst als „Freund“.
- Gib immer nur die wenigsten persönlichen Informationen an



CHAT

- Gib nie deine Kontaktdaten (Telefonnummer, Adresse) Unbekannten weiter!
- Falls jemand zu dir grob spricht, aufdringlich ist, dich bedroht, sollst du sofort das Gespräch beenden, lass dich auf keine Diskussion ein!
- Lass deinen Computer nie unbeaufsichtigt, wenn du im öffentlichen Chat angemeldet bist!
- Beantworte möglichst keine persönlichen Fragen!
- Zusammentreffen, Rendezvous sollst du nur vereinbaren, wenn auch deine Eltern, Lehrer darüber Bescheid wissen, und jemand dich begleiten kann!
- Lass dich nicht erpressen, du darfst nicht glauben, dass du wirklich mutig bist, wenn du machst, was ein Unbekannter verlangt (z.B. dein Foto zu schicken oder deine Kontaktdaten mitzuteilen)!
- Falls du mit einem Bekannten sprichst und den Verdacht hast, dass eventuell sein Name von jemandem anderen benutzt wird, sollst du dich vergewissern, ob er wirklich dein Bekannter ist: Stell ihm eine Frage, auf die nur ihr zwei die Antwort kennt, und falls sich dein Verdacht bestätigt, informiere deinen Bekannten über den Missbrauch!
- Falls dich jemand im Namen eines Bekannten zu einer Party oder zu einem Rendezvous einlädt, frage unbedingt diesen Bekannten, ob er darüber Bescheid weiß!
- Gib nie die Nummer deiner Bankkarte oder dein Passwort an!
- Gib nie das Passwort deiner E-Mail Adresse an!
- Vergiss nie: Die Mitarbeiter der Polizei nehmen nie mit dir im Chat Kontakt auf!



FOREN

- Gib nie deine persönlichen Angaben an!
- Veröffentlichte nie persönliche, gefährliche oder illegale Inhalte!



E-MAIL

- Öffne nie eine E-Mail von einem unbekanntem Absender, du kannst sie ruhig löschen!
- Beantworte nie E-Mails von Banken, falls sie Angaben verlangen, gib diese nicht, geh lieber persönlich bei deiner Bank vorbei!
- Gib deine Kontaktdaten auch nicht schriftlich in einem Brief an!



REGISTRIERUNG

- Vor der Registrierung sollst du dies immer mit deinen Eltern, Lehrern besprechen!
- Fülle nur die unbedingt notwendigen Felder aus!
- Du solltest möglichst nur unpersönliche Angaben machen (die Reihenfolge des Ausfüllens sollte sein: gar nicht oder wenn es doch sein muss nur E-Mail-Adresse, Mobiltelefonnummer)!
- Bei Spielen, Verlosungen, Informationsblättern sollst du eine separate E-Mail Adresse verwenden, die du sonst gar nicht verwendest!



INTERNETZAHLUNG, NETBANK

- Überzeuge dich immer, ob die Netbank oder Zahlungsseite echt ist, und der Betreiber wirklich die Gesellschaft ist, welcher du zahlen, überweisen willst!
- Verrate nie dein Passwort, Kontrollwort, und bewahre diese möglichst nicht im Portmonee, Mobiltelefon oder deiner Tasche auf!
- Gib nie die Nummer deiner Bankkarte in einem solchen Feld ein, wo sie nicht verlangt wird (nicht mit Stern bezeichnet)!
- Wenn Du dabei unsicher bist, sollst du deine Eltern, Lehrer um Hilfe bitten!